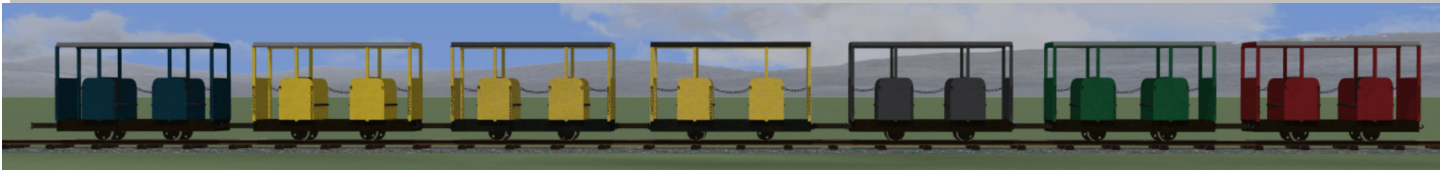


## Grubenwagen für Personen (600 mm)



Das Vorbild für die kleinen Grubenwagen für Personenbeförderung dienen die Wagen des Besucherbergwerks Markus-Röhling-Stolln. Da mir keine weiteren Daten der Wagen zur Verfügung stehen, sind die Maße auf Grund von Fotos geschätzt.

Bei vielen Gruben- und Werksbahnen wurden alte Fahrwerke mit einfachen Aufbauten versehen, um Arbeiter und sonstiges Personal befördern zu können. Daher ist ein Einsatz quer durch alle Epochen möglich, das es solche oder ähnliche Wagen bereits Anfang des 20. Jahrhunderts gab.

<b>Technische Daten:</b>	<u>Hersteller:</u>	wahrscheinlich die eigene Werkstatt des Bergwerks
	<u>Baujahr:</u>	ab ???
	<u>Länge:</u>	2880 mm
	<u>Achsstand:</u>	1200 mm

### Modelle

Alle Wagen haben bewegliche Lochräder.

Die Sicherheitsketten lassen sich per Schieberegler öffnen und schließen. Dabei werden jeweils alle drei Ketten auf der jeweiligen Wagenseite gemeinsam bewegt, um Achsen zu sparen.

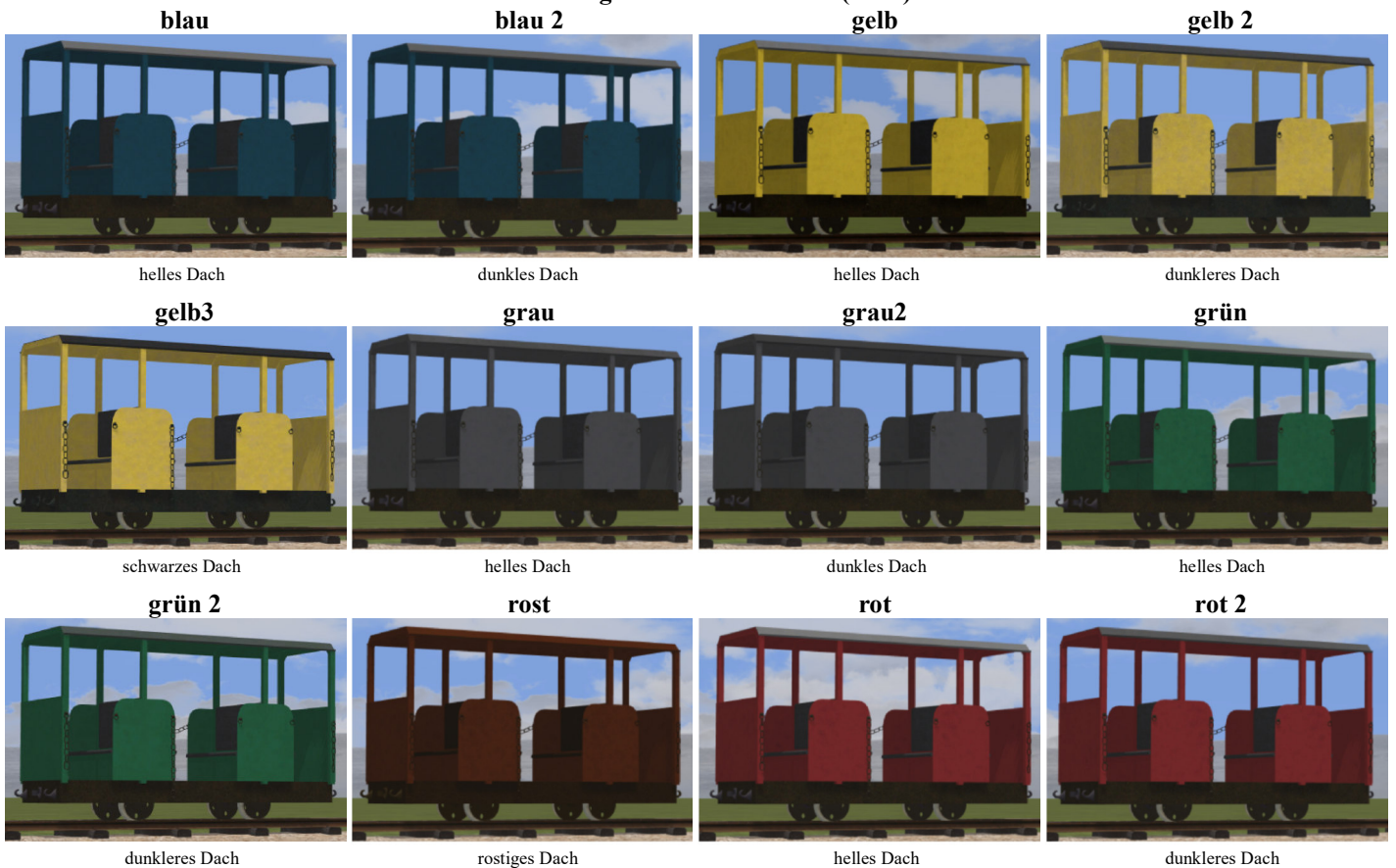
Die Modelle unterstützen die LOD-Funktion. Dabei werden pro Modell drei Versionen in unterschiedlicher Detaillierung je nach Entfernung ausgetauscht, um die Grafikkarte zu entlasten.

Die LOD-Stufen sind für EEP14 ausgelegt. Bei älteren Versionen kann es zu Darstellungsfehlern (früheres Umstellen) kommen.

Die Modelle sind in EEP unter Rollmaterial/Schiene/Schmalspur600/Personenwagen abrufbar.

Diese Modelle haben folgende Farbvarianten.

### Grubenwagen für Personen xxx (KK1)

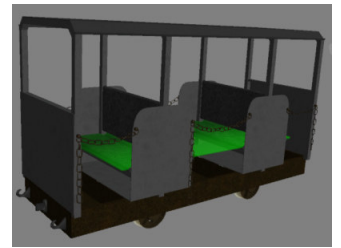


### Grubenwagen Kupplung (KK1)

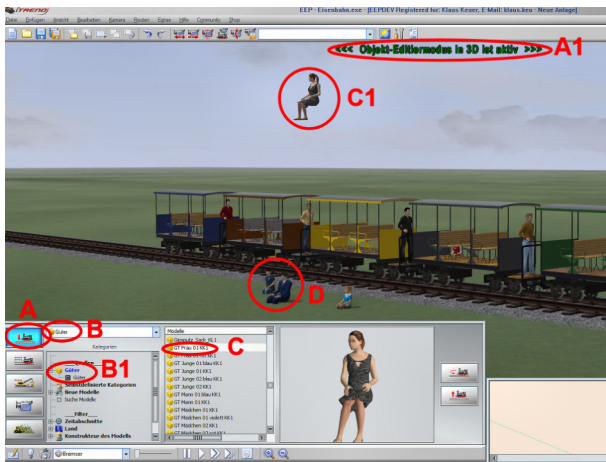



Die Kuppelstangen sind als eigenständiges Rollmaterial ausgeführt.

Alle Wagen haben eine „klebende“ Sitzfläche, auf der GT-Figuren platziert werden können. Wie das funktioniert ist hier am Beispiel der Modelle aus dem Shop-Set V14NKK10076 gezeigt:



## Einsetzen von Figuren



In der 3D-Ansicht durch  auf die Schaltfläche (A) in den Objekt-Editiermodus umschalten (A1). Güter (B) und Güter/Güter (B1) anwählen und in der Modelle-Liste nach **GT xxx** suchen. Das gewünschte Modell anwählen und im 3D-Fenster eine Position anklicken. Dann fällt die Person aus dem Himmel (C1). Da es fast unmöglich ist, die richtige Position zu treffen, bietet es sich an, einen Punkt unmittelbar vor dem Wagen zu wählen (D). Hier kann man sich zunächst alle Figuren einladen, die in den Wagen platziert werden sollen.

Nach Aus- und wieder Einschalten des Objekt-Editiermodus kann man durch Anklicken der Figur den Gizmo öffnen, um die Figur richtig zu platzieren.

Zunächst sollte sie in den Wagen gesetzt und in die gewünschte Richtung gedreht werden. Dazu unbedingt in oder über die Sitzhöhe gehen, da die Figur sonst wieder auf den Boden fällt.

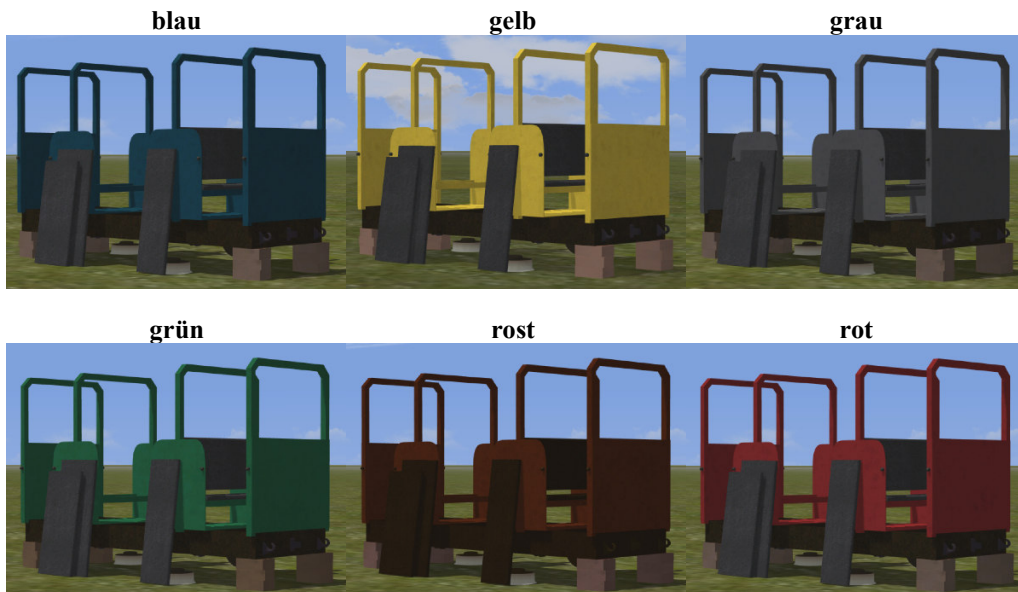
Wenn sie erst mal auf der „Klebefläche“ sitzt, kann man sie leicht hin und her schieben. Da die Grundfläche der Figuren recht klein bemessen ist,

kann man sie auch leicht „ineinander“ setzen.

Wenn man durch die Position einer anderen Figur fährt, wird diese zunächst mit verschoben, springt dann aber wieder in die richtige Position zurück.

Von jeder Farbe der Wagen gibt es eine Version als aufgebocktem Wagen in Aufarbeitung. Die Wagen stehen auf Ziegelsteinen. Ein Rad ist bereits befestigt, die drei anderen liegen auf dem Boden. Die Sitze werden gerade eingebaut und das Dach fehlt noch.

## Grubenwagen in Aufarbeitung xxx (KK1)



Diese Modelle sind Immobilien und in EEP unter Immobilien/Ausstattung/Sonstige zu finden.